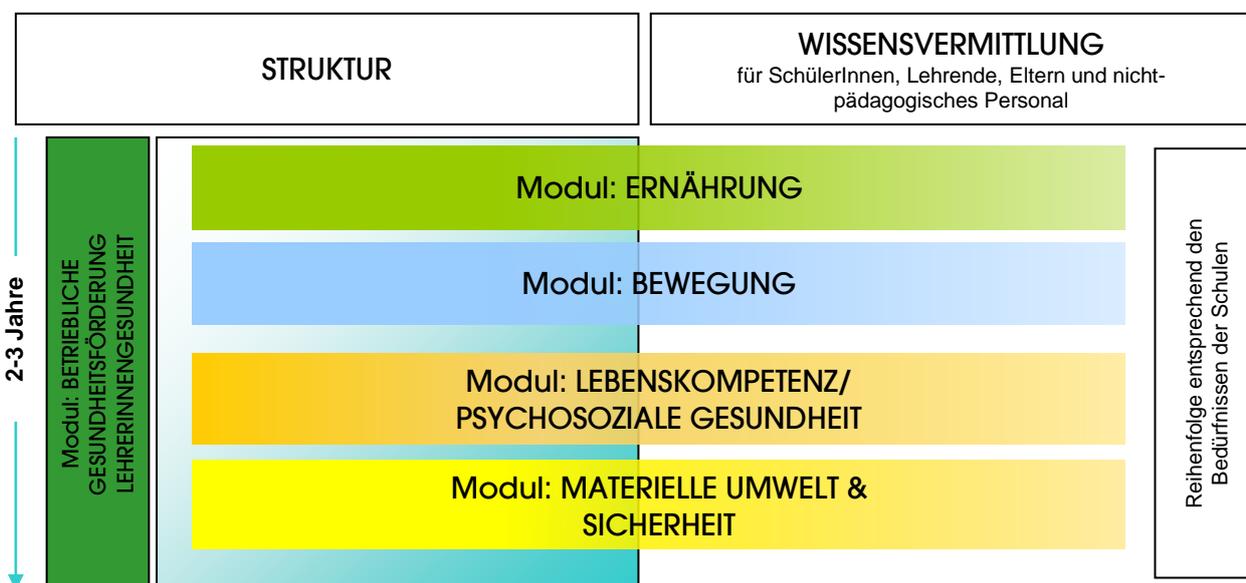




INITIATIVE GESUNDE VOLKSSCHULE SALZBURG

IDEE

In einem gesundheitsorientierten Schulentwicklungsprozess, der eng an SQA geknüpft ist, werden Volksschulen anhand von Qualitätskriterien auf dem Weg zu einer gesunden Schule begleitet. Im Mittelpunkt stehen, wie in nachfolgender Abbildung ersichtlich, die Schwerpunkte Ernährung, Bewegung, Materielle Umwelt und Sicherheit sowie Lebenskompetenz. Auch die Gesundheit der PädagogInnen wird im Projekt speziell berücksichtigt.



Das Projekt bindet sowohl SchülerInnen, PädagogInnen und Eltern sowie das nicht-unterrichtende Personal (Schularzt, Schulpsychologie, Hauswart etc.) in den Entwicklungsprozess mit ein. Begleitet wird dieser Prozess von einer AVOS Expertin/einem AVOS Experten. Gemeinsam werden Impulse gesetzt, um die Lebensqualität und das Wohlbefinden im Lebensraum „Schule“ nachhaltig zu verändern.

WAS BRINGT`S?

- Nachhaltige Verankerung der Gesundheitsförderung im Setting Schule
- Einbezug aller Schulbeteiligten
- Pool qualitätsgesicherter Angebote
- Unterstützung bei SQA (Schulqualität – Allgemeinbildung)
- Einbindung in das Schulnetzwerk
- Gütesiegel „Gesunde Volksschule Salzburg“ (zwei Jahre gültig)
- Teil des Schulnetzwerkes

DER WEG ZUR GESUNDEN VOLKSSCHULE

1. Schritt – START

- Informationsgespräch und Projektvorstellung durch die AVOS-Prozessbegleitung an der Schule
- Zusendung des ausgefüllten Bewerbungsbogens
- Entscheidung über die Teilnahme durch AVOS
- Unterzeichnung der Charta für schulische Gesundheitsförderung und Kooperationsvereinbarung
- Gründung einer Steuerungsgruppe (eines Gesundheitsteams) bestehend aus
 - ✓ Schulleitung
 - ✓ GesundheitsreferentIn
 - ✓ LehrerInnen
 - ✓ ElternvertreterInnen
 - ✓ evtl. Schularzt/-ärztin und Schulerhalter
 - ✓ Prozessbegleitung von AVOS

2. Schritt – ENTWICKLUNGSPROZESS

- Externe Ist-Stand-Erhebung mit der Schulleitung
- Pädagogische Konferenz, um Basisinformationen zum Projekt vermitteln zu können
- Diagnose- und Planungsworkshop (Leitfragen: Wo stehen wir? Wo wollen wir hin? Formulierung konkreter Ziele, Maßnahmenplanung)
- Maßnahmenumsetzung – Verhältnisse/Verhalten
- Reflexionsworkshop

3. Schritt – GÜTESIEGEL „GESUNDE VOLKSSCHULE“

- Verleihung im Rahmen eines Vernetzungstreffens
- Alle zwei Jahre Möglichkeit zur Verlängerung des Gütesiegels

KOSTEN

Pro Schuljahr fällt für jede teilnehmende Volksschule ein Selbstkostenbeitrag von Euro 10,- pro Schüler/Schülerin an.

Ab dem WS 2015/2016 können wieder neue Volksschulen am aktuellen Gesundheitsförderungsprojekt teilnehmen. Wir freuen uns auf Sie!

KONTAKT



AVOS – Prävention und Gesundheitsförderung
Mag. Dr. Christine Winkler-Ebner
Tel.: +43/662/887588-30 Fax-DW 16
Mail: winkler-ebner@avos.at
Homepage: www.gesundeschule.salzburg.at